



Ernst & Kühbandner GmbH

Anwenderbericht

Getränke Prey GmbH

Anschrift/ Sitz des Referenzkunden:

Gutenbergring 30
22848 Norderstedt
Telefon:040.52 88 82-0
Telefax: 040.523505-0
Mail: info@prey-getraenke.de
<http://www.prey-getraenke.de>

Ansprechpartner:

Hans Kullik
Leiter Rechnungswesen
Mail: hkullik@prey-getraenke.de

Profil:

Seit der Unternehmensgründung am 01.01.1923 durch die Gebrüder Prey ist das Familienunternehmen mit derzeit über 50 Mitarbeitern weit über die Grenzen Norderstedts hinaus zu einem Begriff von Qualität und Zuverlässigkeit geworden. So sieht Getränke Prey seinen Erfolg in der optimalen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit seinen Kunden. Der Aufbau beständiger Geschäftsbeziehungen steht vor kurzfristigem Unternehmenserfolg.

Heute können die Kunden der Firma Prey Getränke aus einem Sortiment von über 1000 Artikeln wählen. Im angegliederten Abholmarkt kann die Ware direkt mitgenommen werden. Alternativ wird auch zuverlässig, schnell und flexibel für die Zustellung gesorgt. Darüber hinaus erhalten alle Kunden professionelle Beratung und einen umfassenden Service zur Umsetzung erfolgreicher Gastronomiekonzepte und Gastronomie Objekte.



Unternehmensporträt

Branche: Getränkefachgroßhandel
Mitarbeiter: >50

Technologie

Serverdatenbank: Microsoft SQL Server 2008
Server-Betriebssystem: Microsoft Windowsserver 2008
Client-Betriebssystem: Microsoft Windows XP und Windows 7
Anzahl der User im Rechnungswesen: 4

Softwaremodule

Diamant®/3 Finanzbuchhaltung 100.000 Belege
- Kassenbuch
- digitale Betriebsprüfung
- Import Bankauszüge
- Elster-Integration
- Schnittstelle ERP: Verkauf, Einkauf, MPDK, Rückvergütungen

Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung 500 Anlagegüter

Stand:2006



Anwenderbericht: Getränke Prey GmbH

Ein gutes Gefühl: die richtigen Zahlen zur richtigen Zeit am richtigen Ort

Die Firma Getränke Prey GmbH arbeitete bereits zu TARGON-Zeiten mit der GS-Finanzbuchhaltung und stieg nun zum 1.1.2006 auf die Diamant®/3 Rechnungswesensoftware um. Ausschlaggebend hierfür war die Vielzahl der Funktionalitäten, die Diamant®/3 bereits im Standard bietet, sowie die neuen Möglichkeiten der Analyse und Darstellung von Finanzinformationen. Aber auch die veränderte Bedeutung des Rechnungswesens im Unternehmen spielte eine entscheidende Rolle.

Heute sieht die Firma Getränke Prey das Rechnungswesen als ihr strategisches Steuerungsinstrument.

Problemlose Datenübernahme

Bereits zur Schulung der DIAMANT®/3 Finanzbuchhaltung wurden die Altdaten aus GS konvertiert. So konnten sich die Anwender bei der Schulung auf die Bedienung und die neuen Funktionalitäten der Lösung konzentrieren. Das Arbeiten mit den eigenen Daten erleichterte die Umgewöhnung und lieferte die notwendige Vergleichbarkeit der „alten“ und „neuen“ Lösung. Die Web-Technologie, hier vor allem die intuitive Bedienung im Browser, erleichterten die Umstellung und erhöhten die Akzeptanz. So konnte planmäßig zum Jahreswechsel umgestellt werden.

Am 2. Januar morgens wurden aus GEDATA-GS die Daten endgültig konvertiert. Nach einem sorgfältigen Abgleichen und einer entsprechenden Dokumentation durch Herrn Kullik konnte mit Diamant®/3 im Echtbetrieb begonnen werden.

„Noch nie habe ich eine so schnelle

und problemlose Umstellung mitgemacht“,

stellte Herr Kullik - nach dem das System im Echtbetrieb lief - erleichtert fest.

Konzentration auf das Wesentliche

Mit der Umstellung auf eine neue Technologie ging auch der Ausbau des Funktionsumfangs der Finanzbuchhaltung einher. Wichtig war für die Firma Prey, daß die Geschäftsprozesse effektiver gestaltet werden können.

So nutzt die Firma Prey heute das Modul Import Bankauszüge. Mit diesem Modul werden die Bankauszugsdateien automatisiert in die Finanzbuchhaltung eingelesen. Anhand von Buchungsregeln versucht das Import-Programm, die Zahlungsvorgänge selbstständig zuzuordnen. Kann ein Zahlungseingang einmal nicht zugeordnet werden, wird die Buchung zur manuellen Nachbearbeitung bereitgestellt.

„Bereits gefundene Informationen werden voreingestellt, daher ist die Verarbeitung so dennoch schneller, als die Eingabe des kompletten Buchungsvorganges“, erläuterte uns Herr Kullik.

Einmal erfaßt, mehrfach gebucht

Durch den Einsatz des Moduls Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung verspricht sich Herr Kullik ein effizienteres Arbeiten gegenüber der heutigen externen Anlagenbuchhaltung. Direkt bei der Erfassung der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung werden die Angaben zur Anlagenbuchhaltung ergänzt. Dadurch erfolgt die Übernahme aller anlagenrelevanten Buchungen sofort in die Anlagenbuchhaltung. Eine zeitaufwendige Doppelerfassung wird vermieden.

Umfassendes und flexibles Berichtswesen

Transparenz im Berichtswesen - auch in Hinblick auf Basel II - war schon lang eine Forderung der Firma Prey.

Ob bei Offenen Posten, bei Summen- und Saldenlisten oder Fälligkeitsstatistiken, die Firma Prey hat nun stets die aktuellsten Informationen transparent und zu jedem gewünschten Zeitpunkt zur Verfügung. Ob nur kumulierte Werte ihrer Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen, den Cash Flow oder detaillierte Auswertungen und Berichte von Herr Kullik benötigt werden, das Diamant®/3 Berichtswesen liefert alle gewünschten Informationen als Liste oder als formatierte Tabelle direkt auf dem Bildschirm. Bei Fragen zu einzelnen angezeigten Werten, genügt ein Klick auf die Berichtszeile und es wird sofort auf die zugeordneten Sachkonten verzweigt. Ein weiterer Klick und es wird in den einzelnen Beleg verzweigt. Bei Fragen zu einzelnen Stammdateninformationen wird nur auf das Konto geklickt. Alle wichtigen Informationen sind nur ein Klick entfernt. Diamant®/3 ist dabei so konzipiert, daß die Zahlen der einzelnen Berichte auch direkt in Excel übernommen werden können. Effizienter und effektiver kann ein Arbeiten in einer browserbasierten Anwendung nicht sein, daher haben sich auch die Erwartungen der Firma Prey an ihr neues Rechnungswesen vollständig erfüllt.

Wir beraten auch Sie gerne:

Ernst&Kühbandner
Consultants und Developers GmbH
Neufahrner Str. 14 • 85375 Grüneck
fon 08165.6459 0 • fax 08165.6459 20
e-mail: info@ekcd.de
internet: www.ekcd.de